

Dienstleistung für Gesundheitswesen

Herr

Daniel Lötscher

Avenue de la Gare 23

1950 Sion

Sitten, den 15. März 2025

Verordnung über die Bereitstellung von Praktikums- und Lehrstellen für nicht-universitäre Gesundheitsberufe: Antwort auf das Vernehmlassungsverfahren

Herr Lötscher

Die APH im Wallis sind gemeinsam der grösste Arbeitgeber des Kantons und bilden jedes Jahr mehr als 260 aus, Lehrlinge und Praktikanten insbesondere im Pflegebereich. Seit der Einführung der oben genannten Gesetzgebung zu Praktikums- und Ausbildungsplätzen hat die Branche die gesetzten Ziele systematisch übertroffen, was das Engagement unserer Mitglieder bei der Ausbildung des Nachwuchses beweist.

Wir haben die uns zur Kenntnis gebrachte Änderung sorgfältig geprüft und festgestellt, dass die vier angebotenen Ausbildungen nicht in den Zuständigkeitsbereich unserer Mitglieder fallen. Aus diesem Grund werden wir besonders darauf achten, dass diese Einführung zu einer Erhöhung der Praktikums- und Ausbildungsziele für die betroffenen Arbeitgeber führt.

Die AVALEMS bedauert natürlich, dass die Mehrheit, der in den APH ausgebildeten Pflegekräfte im Rahmen dieses Programms nicht berücksichtigt werden kann. Der Verband verweist jedoch auf den von Mathias Reynard unterzeichneten Brief vom 20. Dezember 2024 und dankt für die Zusage, die Ausbildung von Pflegehelfern ausserhalb des oben genannten gesetzlichen Rahmens zu fördern.

Wir danken Ihnen für Ihre Anfrage, möchten Sie daran erinnern, dass diese Antwort für alle Walliser APH gilt, und verbleiben mit freundlichen Grüßen.

Jean-Michel Bagnoud

Vorstandsmitglied, Vorsitzender Kommission HR & Ausbildung

Camille-Angelo Aglione

Direktor

Kopie: Mitglieder der AVALEMS; Mitglieder der kantonalen Evaluationskommission